

Elektrisch verstellbare Leiteinheit

Die elektrisch verstellbare Leiteinheit wird eingesetzt, um insbesondere bei großen Förderanlagen mit mehreren Häusern die Eiersammlung zu optimieren. Das Produkt vereint dabei zwei wichtige Funktionen: Kollisionsschutz und Flexibilität.

Kollisionsschutz: Die elektrisch verstellbare Leiteinheit verhindert, genau wie eine feste, nicht verstellbare Standardleiteinheit, Kollisionen zwischen den Eiern. Die Anzahl von Brucheiern auf Förderanlagen mit seitlicher Übergabe kann vermindert werden, da der von hinten ankommende Eistrom vor den Übergabebereichen durch die Verwendung der Leiteinheit seitlich abgeleitet wird. Der Leitstreifen fungiert dabei als sanfter Umleitungs- und Prallschutz.

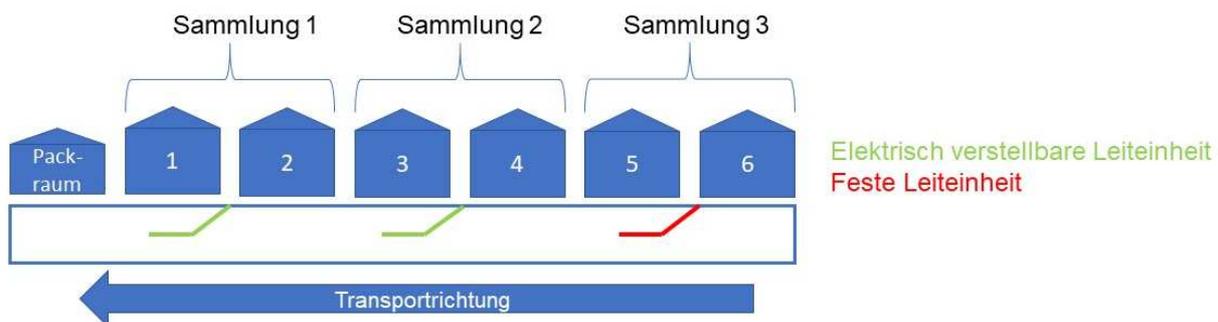
Flexibilität: Die elektrisch verstellbare Leiteinheit verfügt über die Funktion des elektrischen Verfahrens der Leiteinheit und des automatischen Verstellens des Neigungswinkels. Um die Förderkapazität der Anlage nicht einzuschränken, kann die elektrisch verstellbare Leiteinheit im Bedarfsfall zur Seite gefahren werden. Durch das Einfahren der Leiteinheit wird die volle Fördererbreite/Förderkapazität beibehalten.

Bei großen Förderanlagen werden oftmals mehrere Häuser gleichzeitig abgesammelt. Dort, wo feste, nicht verstellbare Standardleiteinheiten die Förderkapazitäten entlang der Förderstrecke minimieren und einschränken, indem sie den ankommende Eistrom unnötig umleiten, gewährleistet die elektrisch verstellbare Leiteinheit die volle Förderkapazität auch am Ende der Förderstrecke.

Ein Beispiel:

Eine Förderanlage besteht aus 6 Häusern. Es werden jeweils zwei Häuser gleichzeitig abgesammelt: Haus 1+2, Haus 3+4 und Haus 5+6.

Zwischen Haus 1+2 sowie zwischen Haus 3+4 werden elektrisch verstellbare Leiteinheiten (grün) montiert. Zwischen Haus 5+6 wird eine feste, nicht verstellbare Standardleiteinheit (rot) montiert.



- Durch die Verwendung von elektrisch verstellbaren Leiteinheiten (grün) zwischen Haus 1+2 und Haus 3+4 ist es möglich, auch für die Häuser 3 bis 6 die volle Förderkapazität zur Verfügung zu stellen. Hierzu werden bei der Absammlung von Haus 3+4 oder 5+6 die entsprechenden verstellbaren Leiteinheiten elektrisch zur Seite gefahren. Es steht bei jeder Sammlung die volle Förderkapazität zur Verfügung. Die Förderkapazität der Anlage wird nicht eingeschränkt.
- Würden statt der zwei verstellbaren Leiteinheiten nur feste, nicht verstellbare Standardleiteinheiten entlang der Förderstrecke montiert werden, so würde für die Absammlung der Häuser 3 bis 6 nur eine eingeschränkte, minimierte Förderkapazität zur Verfügung stehen, da der ankommende Eistrom durch die festen Leiteinheiten bei Haus 1+2 sowie Haus 3+4 unnötig umgelenkt wird.

Information

Die elektrisch verstellbare Leiteinheit ist typenabhängig. Die entsprechenden Artikelnummern entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle:

	Typ	Art.-Nr.	Bezeichnung
	350	187 600 30 00	Elektrisch verstellbare Leiteinheit Typ 350
	500	185 600 30 00	Elektrisch verstellbare Leiteinheit Typ 500
	750	188 600 30 00	Elektrisch verstellbare Leiteinheit Typ 750

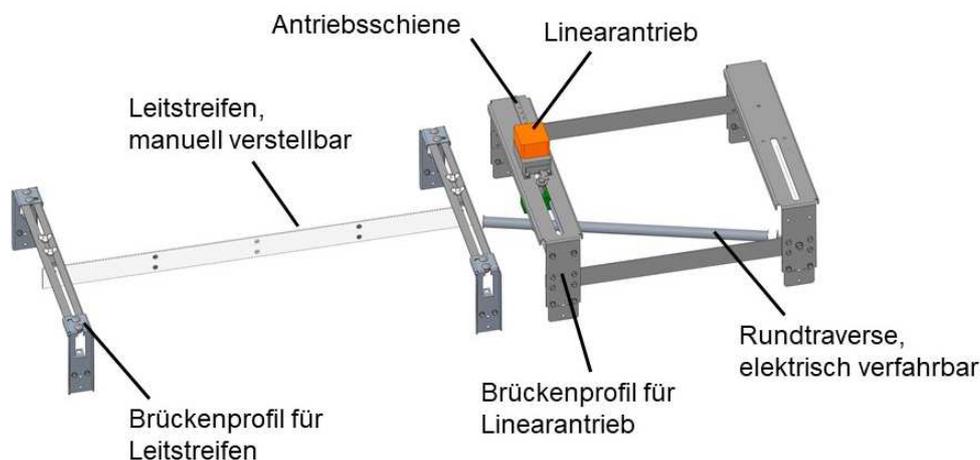
Die elektrisch verstellbare Leiteinheit kann auf Förderanlagen installiert werden, in denen eine der folgenden Förderketten Verwendung findet. Artikelnummern sind der Tabelle zu entnehmen:

	Typ				
	200	250	350	500	750
Förderkette Standard	4961	4921	4861	4821	4891
Förderkette auf/ab	4962	4922	4862	4822	4897
Förderkette epoxyd weiß	-	-	4857	4834	4887
Förderkette kunststoffummantelt	-	-	4859	4832	4892

HINWEIS

Die elektrisch verstellbare Leiteinheit eignet sich **nicht** für die Kombination mit der Steilförderkette. Aus technischen Gründen erhält die Leiteinheit keinen ausreichenden Zugriff auf die, von der Steilförderkette transportierten Eier, da diese zu tief in der Kette liegen.

Hauptbestandteile

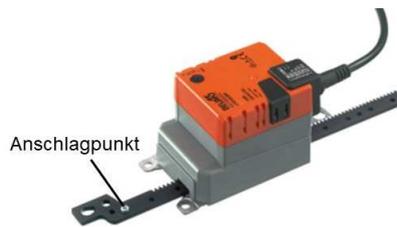


Information

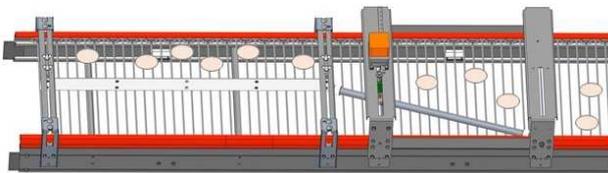
Die verstellbare Leiteinheit verfügt über einen Linearmotor, welcher auf dem Brückenprofil der Leiteinheit installiert ist. Dieser Linearmotor wird elektrisch angesteuert und erlaubt eine automatische Anpassung des Neigungswinkels der Rundtraverse, sodass die Auslaufbreite angepasst und die Rundtraverse bei Bedarf zur Seite gefahren werden kann.

Wichtige Information!

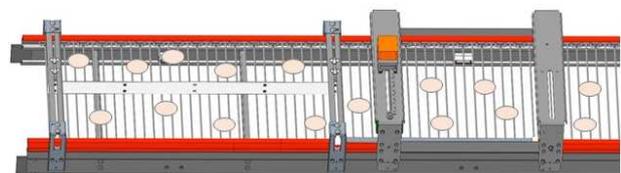
Der Linearmotor ist ab Werk über Anschlagpunkte so konfiguriert, dass er bei **maximaler Ansteuerung ½ des Förderbereichs** abdeckt. Die Anschlagpunkte lassen sich durch zwei Stellschrauben auf der Antriebsschiene nach Bedarf anpassen.



Bei der elektrischen Ansteuerung verfährt nur die Rundtraverse. Der Leitstreifen verbleibt in seiner festgesetzten Position. Wurde die Rundtraverse zur Seite gefahren, strömen die Eier rechts und links an dem Leitstreifen vorbei (siehe Abb. rechts). Die Position des Leitstreifens kann bei Bedarf durch die Flügelsschrauben auf dem Brückenprofil verändert werden.



Elektrisch verstellbare Leiteinheit, ausgefahren



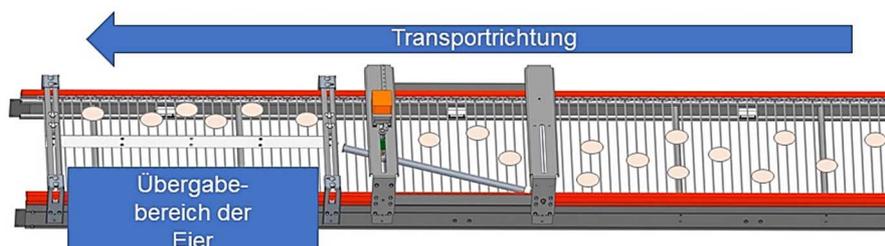
Elektrisch verstellbare Leiteinheit, eingefahren

Montage

Die elektrisch verstellbare Leiteinheit wird teilmontiert ausgeliefert. Die finale Montage erfolgt vor Ort und kann sowohl an geschlossenen sowie offenen Mittelstücken erfolgen.

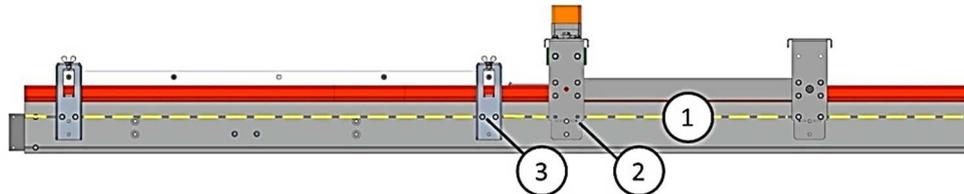
Die Leiteinheit wird so auf dem Mittelstück platziert, dass der Übergabebereich der Eier seitlich zwischen den Brückenprofilen des Leitstreifens liegt. Die seitliche Übergabe der Eier sollte nicht im Bereich der Rundtraverse erfolgen.

Die nachfolgende Darstellung zeigt die korrekte Positionierung der elektrisch verstellbaren Leiteinheit:



Information

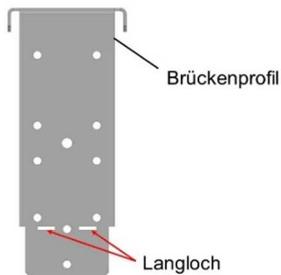
Für die Montage wird das Brückenprofil über dem Förderer montiert. Setzen Sie für die Montage die Leiteinheit von oben auf das Mittelstück auf. Die obere Nut (= Markierungsrille) (1) im Aluminium-Seitenblech dient dabei als Vorgabe für die Höhe.



Exemplarische Verschraubung der Leiteinheit auf einem Mittelstück geschlossen

Verschrauben Sie die Brückenprofile beidseitig. Je nach Positionierung, kann für die Verschraubung das vorhandene Schraubenmaterial der Mittelstücktraversen (2) oder die, im Lieferumfang enthaltenen, Sechskantschrauben M6x16 mit Scheiben und Muttern (3) verwendet werden.

Wichtige Information!



Verschraubung an offenen Mittelstücken:

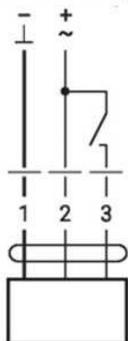
Bei der Verschraubung an offenen Mittelstücken ist es ggf. notwendig, das Brückenprofil seitlich einzukürzen, um ein Herausziehen der Schmutzauffangbleche weiterhin zu ermöglichen. Zwei Langlöcher im Profil zeigen die Schnittkanten. Trennen Sie den unteren Teil des Profils an dieser Stelle ab

Elektrische Installation

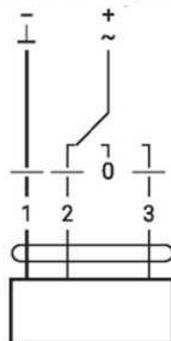
Die elektrische Installation der verstellbaren Leiteinheit muss vor Ort durch eine zuständige Elektrofachkraft erfolgen. Dabei muss der Linearmotor mit dem Schaltkasten/Bedienpult der Förderanlage verbunden werden. Das Anschlussschema finden Sie unten. Der Linearmotor ist für 24V AC/DC ausgelegt und ist UL/CSA zertifiziert.

Anschlussschema

AC/DC 24V, Auf/Zu



AC/DC 24V, 3-Punkt



Aderfarben:

- 1 = schwarz
- 2 = rot
- 3 = weiss

1	2	3		
			stop	stop